

Abteilungskonzept

der Abteilung Badminton der SG Rot-Weiß Neuenhagen

Vorwort

Unsere Abteilung steht für einen respektvollen, fairen und gemeinschaftlichen Badmintonsport. Unser Ziel ist es, sowohl Freizeit- als auch Wettkampfspielerinnen und -spielern ein Umfeld zu bieten, in dem sportliche Entwicklung, soziale Verantwortung und Freude am Spiel gleichermaßen gefördert werden.

Dieses Konsenspapier ergänzt die Satzung des Gesamtvereins und bildet die Grundlage für unser Miteinander. Änderungen hierzu können jederzeit beantragt werden und werden bei der nächsten Abteilungsversammlung abgestimmt.

1. Grundwerte, Fair Play & Umgang miteinander

Die Mitglieder der Abteilung Badminton verpflichten sich zu folgenden Grundsätzen:

- Respektvoller, fairer und wertschätzender Umgang miteinander, auf und neben dem Spielfeld
- Gleichberechtigung und Offenheit gegenüber allen Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Religion, sexueller Identität oder Leistungsniveau
- Teamgeist, Hilfsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- Anerkennung der Badmintonregeln sowie der Entscheidungen von Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter

Diskriminierung, Mobbing, Gewalt (körperlich oder verbal) sowie jegliche Form von Grenzverletzungen werden nicht toleriert. Konflikte sollen frühzeitig, sachlich und lösungsorientiert angesprochen werden.

2. Jugend & Kinderschutz

Kinder und Jugendliche genießen in der Badmintonabteilung besonderen Schutz. Im Umgang mit Kindern und Jugendlichen gilt das separat erstellte und vom Verein sowie der Abteilung verabschiedete Kinderschutzkonzept verbindlich für alle Mitglieder, Trainerinnen und Trainer, Übungsleiterinnen und Übungsleiter und Funktionsträgerinnen und -träger.

Erwachsene haben eine besondere Vorbildfunktion in Verhalten, Sprache und Auftreten. Die sportliche und persönliche Entwicklung junger Spielerinnen und Spieler steht stets im Vordergrund.

3. Ehrenamt & Engagement

Das Vereins- und Abteilungsleben braucht das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitglieder. Alle Mitglieder werden ermutigt, sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten aktiv einzubringen, z. B. bei:

- Organisation von Training, Spielbetrieb und Turnieren
- Betreuung von Mannschaften oder Jugendgruppen
- Veranstaltungen, Arbeitseinsätzen oder Gremienarbeit

Engagement soll fair verteilt, transparent organisiert und wertschätzend anerkannt werden. Als Teil der Wertschätzung für ihr Engagement sind folgende Funktionsträgerinnen und -träger der Abteilung Badminton von Beitragszahlungen befreit: Abteilungsleiter/Abteilungsleiterin, Finanzwart, Sport- und Jugendwart, Trainerinnen und Trainer, Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Kinderschutzbeauftragte/Kinderschutzbeauftragter.

4. Leistungen der Abteilung & Pflichten der Spieler:innen

Leistungen der Abteilung

Die Badmintonabteilung unterstützt ihre Mitglieder durch unter anderem:

- Organisation des Trainings- und Spielbetriebs
- Meldung von Mannschaften sowie Spielerinnen und Spielern
- Übernahme von Startgeldern bei Turnieren und Ligaspielen
- Übernahme von Ballkosten und Anreise-, sowie Unterkunftskosten der Trainer:innen bei Turnieren der Kinder und Jugendlichen
- Bereitstellung von Vereinskleidung (ein kostenfreies Trikot bei Eintritt in die Abteilung, weitere Kleidung ist über die Internetseite der Abteilung erhältlich)
- Beschaffung von Bällen, die zum internen Kaufpreis verkauft werden
- Vertretung der Abteilung gegenüber dem Badmintonverband Berlin-Brandenburg und der SG Rot-Weiß Neuenhagen

Pflichten der Spieler:innen

Aus diesen Leistungen ergeben sich folgende Verpflichtungen:

- Tragen der offiziellen Vereinskleidung bei Wettkämpfen, bei denen die Abteilung/der Verein die Meldegebühren trägt. Bei Turnieren mit Kleidervorschriften ist Kleidung entsprechend den Vorschriften zu tragen.
- Zuverlässige Teilnahme an gemeldeten Spielen und Turnieren oder rechtzeitige Abmeldung, sodass Ersatz organisiert oder kostenfreie Abmeldung erfolgen kann. Bei Verstoß kann die Startgebühr in Rechnung gestellt werden.

- Sorgsamer Umgang mit Materialien, Kleidung und Räumlichkeiten, dazu gehören keine mutwillige Zerstörung und Verschmutzung, das Auf-/Wegräumen genutzter Materialien und pünktliches Verlassen der Sporthallen
- Einhalten der Hallenordnungen
- Repräsentation der Abteilung durch sportlich faires und respektvolles Auftreten

5. Kommunikation & Mitbestimmung

Unsere Abteilung legt Wert auf transparente Kommunikation und Mitbestimmung:

- Wichtige Informationen und Entscheidungen werden offen kommuniziert
- Mitglieder können jederzeit Anregungen, Kritik und Ideen einbringen
- Abteilungsversammlungen dienen dem Austausch und der gemeinsamen Weiterentwicklung, daher sollte eine Teilnahme immer angestrebt werden

6. Regelverstöße & Selbstverpflichtung

Mitglieder erkennen dieses Konzept als verbindliche Grundlage ihres Handelns an.

Bei Verstößen gegen die hier festgelegten Grundsätze wird zunächst das persönliche Gespräch gesucht. In schwerwiegenden oder wiederholten Fällen können weitere Schritte gemäß der Vereinsordnung erfolgen. Ziel ist stets eine sachliche Klärung und nachhaltige Verbesserung des Miteinanders.